

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58148
			DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	PRO	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	50 105
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	01.10.2004
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	32572,1503
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	9	Biotop sehr hohen Alters; 500 Jahre und mehr
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Kraut- und artenreiches historisch-altes Grünland. Das Relief ist unregelmäßig, es gibt feuchte Senken und einige verschieden tiefe verlandete Gräben. Besonders an einem goseelbparallelen Graben, dessen elbentfernt anliegendes Land schwache Reste von Beetgrabenstruktur aufweist und also im Gegensatz zum Rest der Fläche in historischer Zeit vermutlich einmal ackerbaulich genutzt wurde, stehen einzelne sehr alte und verschiedenartige Weißdornsträucher. An einigen Weidelgrasblütenständen wächst Mutterkorn. Im Gegensatz zu den uninfizierten Halmen werden sie vom Vieh gemieden. Generall ist die Weide pilzreich.

Mit dem Kleinen Knöterich an einer Senke und dem Kammgras kommen 2 Rote-Liste-Arten vor.

Ganz im Norden des Gose-Elb-Ufers gibt es eine Abbruchkante. Zum Kartierzeitpunkt sind keine Weidetiere auf der Fläche.

Dieses gewässerbegleitende Grünland dürfte ein Alter von über 800 Jahren haben. Die ersten 7² Jahrhunderte davon allerdings noch unter Tideeinfluß.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zwischen dem alten Neuengammer Hinterdeich und der Gosen-Elbe			
Nachbarnutzung/en	Acker, der sich auch auf historisches Grünland direkt an der Gose-Elbe ausgebreitet hat			
Rechtswert (X)	577023	Hochwert (Y)	5922974	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Neuengamme [HH-2023 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58148	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	50	105
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.10.2004	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	32572,1503	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Gefahr, daß sich der Ackerbau auch noch auf diese Fläche ausbreitet Entwässerung
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Naturerleben Bedeutung für den Biotopverbund Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Landschaftstypischer Biotop Gut entwickelte, biototypische Vegetation Erlebbar nur von der Gose-Elbe Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Bedeutung für die Erholung Strukturvielfalt Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Wertvoller Altbaumbestand Alter, gut entwickelter Biotop Bedeutung für das Landschaftsbild Artenreich
zoologisch bedeutsame Strukturen	Steilufer (Erdwände) Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Blütenbesuchende Insekten Amphibien Großsäuger Vögel Libellen Heuschrecken Tagfalter
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 keine oder nur extensive Düngung - 4.9
Schutzvorschlag	NSG - Naturschutzgebiet

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58148
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	50 105
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.10.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	32572,1503
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	7622_50_011004_1.JPG	Fotodatei	7622_50_011004_2.JPG
Bildbeschreibung	In der Mitte die Weißdornsträucher. Aufgenommen vom nördlich benachbarten Grünlandbiotop. Der trennende Graben ist trocken und nicht gesondert kartiert.	Bildbeschreibung	Mit blühendem Herbst-Löwenzahn und Blick auf ein verlandetes Brack (BiotNr 106)
Aufnahmerichtung	S	Aufnahmerichtung	N



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biototyp		Biototyp	GMW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58148
			DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	50 105
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	01.10.2004
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	32572,1503
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	mäßig sauer	5,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,8
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,2
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-															
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	X		-															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	X		-															
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	X		-															
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-															
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	X		-															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-															
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	X		-															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X		-															
Crataegus spec. (Weißdorn)	7	X		-															
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	h		-													V		
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-															
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	X		-															
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	l		-															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-															
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-															
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	X		-															
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	X		-															
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	l		-															
Persicaria minor (Kleiner Knöterich)	7	l		-														3	
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	X		-															
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	X		-															
Plantago uliginosa (Kleiner Wegerich)	7	w		-															D
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	X		-															
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	X		-															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	X		-															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-															
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	X		-															
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	X		-															
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58148	
			DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	PRO	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	50	105
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	01.10.2004	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	32572,1503	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														2		1	
Anzahl Arten														32			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland